

Identifikatorisch - Analytisch

Nachfolgender Auszug stammt aus dem Roman *Nachts in der Berling-Klinik. Ein Unfall zerstört das Leben einer schönen Frau* von Katrin Kastell. Er bietet viel Material für verschiedene Lektüreweisen. Der Text stammt aus der Romanreihe *Chefarzt Dr. Holl*, in der er die 1645te Fortsetzung darstellt.

„Ich gebe dich nicht auf, niemals!“, brüllt der Mann auf dem Beifahrersitz wütend. „“

Unsere Liebe ist doch schon lange vorbei, Bob“, erwidert Britta und versucht sich auf den Straßenverkehr zu konzentrieren. „Du hast in mir immer nur das berühmte Supermodel gesehen. Aber ich sehne mich nach einer Familie, nach einem Kind ... nach einem ganz normalen Leben!“

„So ein Unsinn!“, begehrt der Mann auf. „Ich lasse dich nicht gehen, eher...“ Er spricht nicht weiter, doch im nächsten Moment greift er Britta ins Steuer. Der Wagen schlingert, kommt von der Fahrbahn ab. Glas splittert, zerschneidet Arme und Gesicht, Blech knirscht.

Doch all das hört Britta schon nicht mehr, eine gnädige Dunkelheit hält sie umklammert...

- Lesen Sie diesen Text bitte zunächst mitfühlend und unkritisch, soweit Sie es vermögen. Geben Sie dann Ihren Leseindruck wieder.
- Versuchen Sie sich dann an einer nicht wertenden Beschreibung des Textauszuges, der formale und inhaltliche Aspekte in den Blick nimmt.
- Interpretieren Sie den Text, indem Sie besonders Erzählweise und Erzähler in den Blick nehmen.
- Vergleichen Sie das Interpretationsergebnis mit dem ersten Leseindruck.
- Diskutieren Sie den didaktischen Wert einer solchen Beschäftigung mit dem Text in verschiedenen Klassenstufen.